

Theodor Fontanes »Wanderungen durch die Mark Brandenburg« haben die Wahrnehmung insbesondere des ländlichen Brandenburgs nachhaltig geprägt. Noch heute beschwören sie das Bild einer weitgehend intakt gebliebenen Kulturlandschaft mit ihren Menschen und deren Geschichten herauf. Damals wie heute bietet die Mark einen höchst willkommenen Kontrast zur Enge und Hast der Großstadt.

So sehr die »Wanderungen« auch zu Streifzügen zu Fuß oder mit dem Rad einladen: Fontane recherchierte das Material für seine Berichte kaum tatsächlich wandernd, sondern griff wo es ging auf die Eisenbahn, die Schifffahrt und Kutschen zurück. Besonders bei längeren Aufenthalten nutzte er – wenn er nicht z.B. bei Dorflehrern oder Landadligen untergebracht war – die damals schon bestehenden Einrichtungen des Fremdenverkehrs wie Gasthäuser und Fremdenzimmer.

Im 200. Geburtsjahr Fontanes widmet sich die Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen einer Spurensuche, wie der Fremdenverkehr und das Reisen sich zu seiner Zeit darstellten und sich seitdem entwickelt haben: Welche Sehenswürdigkeiten bleiben zeitlos interessant? Welche Gasthäuser stehen in langen Traditionslinien? Wie haben sich Verkehrswege entwickelt? Und was ist vielleicht noch wie in alter Zeit geblieben? Welche Personen und Vereinigungen haben die touristische Entwicklung vor Ort vorangebracht? In Ausstellungen und Hörführungen werden Orte der Gastfreundschaft, Orte der Mobilität und Orte der Kommunikation in historischen Stadtkernen vorgestellt. In Altlandsberg, Angermünde, Beeskow, Brandenburg an der Havel, Gransee, Kyritz und Neuruppin erleben Sie informative Ausstellungen im öffentlichen Stadtraum. Zusätzlich erwarten Sie in Altlandsberg, Gransee, Neuruppin und Wusterhausen/Dosse individuelle Stadtführungen zum Hören.



31 Mitgliedsstädte der Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg

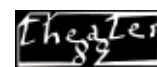
- 👁️ Ausstellung im Stadtraum
- 🔊 Audio-Stadtführung

Die ganze Stadt im Ohr

Wir haben Ihnen die interessantesten Orte in vier historischen Stadtkernen im Land Brandenburg zu einer Tour zusammengestellt und von den Schauspielern des theater89 einsprechen und vertonen lassen. Besuchen Sie die Altstadtkerne von Altlandsberg, Gransee, Neuruppin und Wusterhausen/Dosse und erleben Sie die kompakten Audioführungen auf Ihrem Smartphone. Die neuen Inhalte ergänzen unser Angebot der Hörführungen auf der Plattform Hearonymus.

So geht's:

Laden Sie die Auidoguide-App Hearonymus in Ihrem App- oder Playstore und geben Sie in der Guide-Suche das Stichwort »Historische Stadtkerne« oder den Stadtnamen ein. Mit dem Klick auf »gratis« laden Sie die Inhalte auf Ihr Gerät. Sollten Sie schon im letzten Jahr unsere Hörführungen genutzt haben, laden Sie die Inhalte bitte neu in der App herunter. So erhalten Sie neben den bestehenden Audio-Führungen durch Altlandsberg, Jüterbog, Luckau und Wusterhausen/Dosse zum Vorjahresthema Europa auch die neuen Inhalte zum ReisetHEMA. In der App unter »Meine Guides« finden Sie Ihre Downloads. Eine interaktive Karte führt Sie im jeweiligen Stadtkern zu den einzelnen Stationen.



Impressum



Arbeitsgemeinschaft
Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg

Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg
Geschäftsstelle c/o complan Kommunalberatung GmbH
Voltaireweg 4
14469 Potsdam
fon +49 (0)331 20 151-20
info@ag-historische-stadtkerne.de

Weitere Informationen und alle Termine sind auf der Website der Arbeitsgemeinschaft www.ag-historische-stadtkerne.de sowie auf Facebook @Historische Stadtkerne und Twitter @AGStadtkerne zu finden.

Redaktion, Projektsteuerung: Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen des Landes Brandenburg
Ausstellungsgestaltung: museeon. Studio für Ausstellungen
Ausstellungsinhalte: die beteiligten Städte und ihre Partner
Ausstellungsproduktion: Nowka + Forster
Audioinhalte: HistoriCity
Sprecher: theater89
Audioproduktion: Hearonymus



Die Arbeitsgemeinschaft wird durch das Bund-Länder-Programm »Städtebaulicher Denkmalschutz« durch das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg gefördert.



Ein Projekt im Rahmen des Themenjahres Kulturland Brandenburg 2019 »Fontane.200/Spuren«
www.kulturland-brandenburg.de
www.fontane-200.de



Kulturland Brandenburg 2019 steht unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten des Landes Brandenburg Dr. Dietmar Woidke. Kulturland Brandenburg wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg.



Mit freundlicher Unterstützung der brandenburgischen Sparkassen.



Mit freundlicher Unterstützung der Investitionsbank des Landes Brandenburg.

stadtwärts!

zu Gast in der Mark

AUSSTELLUNGEN UND HÖRFÜHRUNGEN in historischen Stadtkernen

BEESKOW

Fontanestadt NEURUPPIN

KYRITZ

WUSTERHAUSEN/Dosse

BRANDENBURG an der Havel

ALTLANDSBERG

GRANSEE

ANGERMÜNDE



Arbeitsgemeinschaft
Städte mit historischen Stadtkernen
des Landes Brandenburg

ALTLANDSBERG Speis und Trank für Effi Briest

Eröffnung

26.07.2019 | 17.00 Uhr
Domänenhof Schlossgut
Audio-Guide und
Ausstellung
Startpunkt Audiotour:
Berliner Torturm



Restaurant Armenhaus, © Erik-Jan Ouwerkerk

Bei seinem Besuch in Schloss Wilkendorf verliebte sich Fontane in ein Frauenbildnis der Ahnengalerie derer von Briest, die später als Effi Briest bekannt werden sollte. Der Altlandsberger Beitrag begleitet den Küchenjungen durch die Lokale der Stadt, um Fontane ein Festmahl zu bereiten.

ANGERMÜNDE Angermünde entdecken

Eröffnung

08.09.2019 | 14.00 Uhr
Vor dem Rathaus
(Tag des offenen
Denkmals)
Ausstellung



Angermünde entdecken, © Ralf Gebuhr

Nach Angermünde dauert die Zugreise von Berlin kaum eine Stunde. Ob auf der Schiene oder auf der Straße gekommen: Reisende Bauleute, Handwerker und Glaubensflüchtlinge hinterließen tiefe Spuren in der Stadt. Die Ausstellung begleitet Reisende auf ihrer Entdeckungstour durch Angermünde und bietet einen ersten Blick auf das entstehende Museum im »Haus Uckermark«.

BEESKOW Beeskow und der frühe Tourismus

Eröffnung

27.04.2019 | 11.00 Uhr
Kirchplatz
Ausstellung



Blick auf Beeskow, Stahlstich um 1860, Brandenburgisches Album

»Beeskow ist nicht so schlimm, als es klingt«, schrieb Theodor Fontane 1862 in sein Reisetagebuch als er die Stadt besuchte. In einer Zeit sozialen und wirtschaftlichen Wandels entdeckte die Bürgerschaft ihre historischen Wurzeln. Liebfrauenkirche und Burg begannen, sich zu frühen touristischen Zielen zu entwickeln.

BRANDENBURG an der Havel Reisen und Rasten zu Kaisers Zeiten

Eröffnung

14.06.2019 | 13.00 Uhr
Neustädtischer Markt an
der Postmeilensäule
Ausstellung



Bahnhof, Postkarte, Stadtarchiv Brandenburg

Die Stadt Brandenburg war im 19. Jahrhundert eine nach langem Schattendasein wieder aufblühende Stadt an einem wichtigen Verkehrsknoten vor den Toren Berlins. Den Reisenden bot sich ein breites Spektrum von Gaststätten, Cafés und Hotels, um sich standesgemäß zu amüsieren und ihre neu gewonnene Weltläufigkeit zur Schau zu stellen.

GRANSEE Fontane in Gransee und Stechlin

Eröffnung

23.08.2019 | 14.00 Uhr
Ruppiner Tor
Audio-Guide und
Ausstellung (Denkmal
des Monats)



Ruppiner Tor, © Regio Nord GmbH

Theodor Fontane beschreibt Gransee als »feste Stadt, vielleicht die festeste der Grafschaft«. Die Ausstellung zeigt sowohl die Orte in Gransee, die von Fontane beschrieben wurden, stellt aber auch einige der von ihm besuchten Orte in der landschaftlich reizvollen Umgebung von Gransee vor.

KYRITZ Die Post in Kyritz

Eröffnung

25.05.2019 | 13.00 Uhr
Marktplatz
Ausstellung



Maxim-Gorki-Straße 26, © Erik-Jan Ouwerkerk

Vor fast genau 200 Jahren wurde die Kyritzer Poststation in die heutige Maxim-Gorki-Straße 26 verlegt und blieb dort über mehrere Jahrzehnte. Was es bedeutete, zur Fontanezeit mit der Postkutsche zu reisen und wie sich in Kyritz das Postwesen entwickelte, vermittelt diese Ausstellung der Öffentlichkeit.

Fontanestadt NEURUPPIN (Neu)Ruppin ist eine Reise wert!

Eröffnung

18.05.2019 | 15.00 Uhr
Up-Hus, Siechenhaus-
kapelle
Audio-Guide und
Ausstellung (Denkmal
des Monats)
Startpunkt Audiotour:
Bürgerbahnhof



Fontane-Denkmal, Detail, © Erik-Jan Ouwerkerk

An fünf Standorten im historischen Stadtkern erwarten Sie Infotafeln und eine akustische Stadtführung. Erfahren Sie an diesen Orten mehr über die Geschichte der Stadt. Auch die Wege dahin sind Ziele. Im »Fontanejahr 2019« ist der berühmteste Sohn der Stadt allgegenwärtig.
www.fontanestadt.de

WUSTERHAUSEN/Dosse Sommerfrische am Klempowsee

Eröffnung

02.06.2019 | 12.00 Uhr
Uferweg
Audio-Guide
Startpunkt Audiotour:
Wegemuseum



Die Schifffahrt, © Erik-Jan Ouwerkerk

Tourismus hat in der Stadt am Klempowsee eine lange Geschichte. Hier übernachteten Pilger und Könige und es gab eine Heilquelle. Nach 1900 reisten die Berliner per Bahn und Auto an. 1928 fuhr erstmals das Fahrgastschiff auf dem See und das Strandbad entstand. 1965 wurde der Internationale Campingplatz eröffnet. Und es geht bis heute erfolgreich weiter...